

Frage zum Anhängerbetrieb

Beitrag von „Bernd S“ vom 23. November 2007 um 01:34

Hallo zusammen! 🙄

Ich will da mal 'ne Frage fragen:

Und zwar hab ich früher einen 5er BMW E39 mit Tiptronic gefahren. (auch nicht schlecht!)

Bei dem stand im Handbuch, man soll bei Hängerbetrieb **auf jeden Fall** im "D"- Modus fahren.

Also nich auf "S", oder gar manuell schalten wollen. Warum konnte mir keiner erklären.

Im T-Handbuch finde ich da überhaupt nicht drüber??? Ist denn wohl egal? Wie fährt Ihr mit Anhänger? (Wohnwagen mit 7,30m und ca. 1,9t)

Ach ja, und das nächste: ich hab so ca. 150-160Kg Stützlast.... Schafft das die Luftfederung, den Dicken soweit gerade zu stellen, daß ich den Sheriffs nicht auf die Mütze leuchte?

Beitrag von „Stein“ vom 23. November 2007 um 06:23

Hey,

ich fahre auch einen Wohnwagen allerdings würde ich die Stützlast nicht über 100kg fahren da sonst die Vorderachse entlastet wird.

Wie du bei der Automatik fährst d s oder von Hand schalten ist egal.

ich hab die 100er zulassung und man muß aufpassen das man nicht zu schnell fährt, mein ww hat einzelachse und schlingerbremse bei richtiger beladung läuft er noch bei über 120 😊 ruhig hinterher.

gruß

eric

Beitrag von „Heinz“ vom 23. November 2007 um 10:52

Schließ mich meinem Vorredner an. Stützlast 100-110 Kg ist eigentlich ziemlich ideal. Darüber würde ich nicht unbedingt gehen.

Normal fahre ich alles in D und gehe in die Tiptronic mit entsprechender Gangwahl für die Motorbremse, wenn es bergab geht.

Einsatz des Tempomat ist ein zwingendes Muss im Hängerbetrieb, wenn man nicht ständig zu schnell unterwegs sein will. 😁 Habe auch die 100er Zulassung und das Gespann lief immer einwandfrei. Selbst vorbeiziehende Busse haben keinen spürbaren Seitensog ausgelöst. Der Touareg schluckt das locker weg. 🚗🚗

gruß
Heinz

Beitrag von „juma“ vom 23. November 2007 um 12:53

Servus,

[Zitat von Heinz](#)

[...] Habe auch die 100er Zulassung und das Gespann lief immer einwandfrei. Selbst vorbeiziehende Busse haben keinen spürbaren Seitensog ausgelöst. Der Touareg schluckt das locker weg.

wie...vorbeiziehende Busse? Haben die Dich etwa überholt?



Beitrag von „Wespe“ vom 23. November 2007 um 12:59

[Zitat von Bernd S](#)

...

Ach ja, und das nächste: ich hab so ca. 150-160Kg Stützlast.... Schafft das die Luftfederung, den Dicken soweit gerade zu stellen, daß ich den Sheriffs nicht auf die Mütze leuchte?

Der Dicke hat doch eine maximale Stützlast von 140kg! oder habe ich mich da verlesen? Diese würde ich auch nicht versuchen zu überschreiten, eher etwas weniger, wie ja schon erwähnt wurde.

Mein WW hat eine max. Deichsellast von 100kg, dies ist zwar weit unter der max. vom Dicken, stellt aber im Fahrbetrieb kein Problem dar.

Gruß

Wespe

Beitrag von „Günther“ vom 23. November 2007 um 14:05

Na da hat BMW eben Angst um das Getriebe. Die D Stufe schaltet natürlich am harmonischsten und wenn du wild die Stufen durchschaltest, mit 2 to. am Hacken, dann geht das eben höllisch auf das Getriebe.

Günther

Beitrag von „Heinz“ vom 23. November 2007 um 14:16

[Zitat von juma](#)

Servus,

wie...vorbeiziehende Busse? Haben die Dich etwa überholt?



Yep, zum Einen bei Gespann Überholverbot, Busse dürfen trotzdem.



Zum anderen aber auch streng nach Vorschrift. Mit den ca. 4,5t Gespanngewicht fahre ich vorschriftsmässig Tempo 100, ziehe höchstens mal beim eigenen Überholen kurz auf 120 an. Busse dürfen oft 110 fahren.

gruß
Heinz

Beitrag von „Steinbock“ vom 23. November 2007 um 14:29

Hallo,

also ich fahre meistens Tiptronic beim Anhänger, da meine durchweg 2,5 to und drüber haben. Ich meine, der Hänger hängt besser "am Zug", ebenso bei Bergfahrten, da schaltet mir beim "D" das Getriebe oft zu schnell hoch, so daß der Dicke untertourig fährt. Bei leichten Hängern ("Mitläufer" oder ähnliches) fahre ich mit "D". Ich habe außerdem die Gespann-Eletronik drin, bei der der Dicke abbremst, wenn sich "hinten was aufschaukeln" sollte. Prima Sache! Bin sehr zufrieden mit dem T im Gespannfahren. Aber schneller als 100 fahre ich eh nie.

Grüße

Steinbock

Beitrag von „Laminaeht“ vom 23. November 2007 um 15:46

Wir fahren mit 3,5 Tönen am Haken eigentlich nur in D oder wenss mal ein bisschen schneller gehen muss auch mal in S.

Ich habe dann im Anschluss noch ne Frage:

Was für AHK`S habt ihr denn?

Wir haben die Starre AHK und an die passt aufgrund der gebogenen Form keine Schlingerkupplung. Was für Schlingerkupplungen benutzt ihr an welchen AHK`s?

Beitrag von „Stein“ vom 25. November 2007 um 11:41

Hey

mein T hat die abnehmbare AHK , nur am WW ist die Originale Schlingerbremse dran (Hymer-Eriba-Nova) wobei sich Backen um die Kupplungskugel pressen. Bei hochgeklapptem Griff ist noch jede Menge Platz.

Gruß

Eric

Beitrag von „Laminaeht“ vom 25. November 2007 um 12:21

Ach so.

Ich dachte da nämlich an eine Schlingerkupplung wie wir sie auch benutzt haben.

Ich habe da mal eine kleine Zeichnung angefertigt.

Der schwarze Kreis ist der Kugelkopf, an dem der Tieflader hängt.

Am Hänger und am Auto werden jeweils eine Stahlführung montiert (die beiden kleinen senkrecht stehenden schwarzen Balken. Diese sind quasi zweiteilig und in der Mitte gummiert. In diese Halterungen werden Stahlschienen gelegt (waagerechte blaue Balken), und durch Drehen der roten Einstellschrauben zieht sich die Halterung zusammen und hält die Stahlschienen fest.

Ich glaube auf der Hängerseite gab es garkeine Schrauben. Da waren die Schienen irgendwie anders befestigt. Naja egal.

Diese Stahlschienen liegen jetzt so eng in der Halterung, dass sie das Schlingern verhindern aber dennoch das Einschlagen beim Abbiegen zulassen.

Hat das irgendjemand verstanden?? 🤔

Die Halterung am Tieflader hängt momentan immernoch dran aber die Halterung am Auto mit den beiden Schrauben lässt sich aufgrund der starken Krümmung der starren AHK nicht befestigen. Kann mir vorstellen, dass es aber an der abnehmbaren AHK passen würde, da diese ja wesentlich gerader ist.

Mit freundlichen Grüßen

Laminaeht

Beitrag von „Wespe“ vom 25. November 2007 um 20:53

[Zitat von Laminaeht](#)

Ach so.

Ich dachte da nämlich an eine Schlingerkupplung wie wir sie auch benutzt haben.

Ich habe da mal eine kleine Zeichnung angefertigt.

Der schwarze Kreis ist der Kugelkopf, an dem der Tieflader hängt.

Am Hänger und am Auto werden jeweils eine Stahlführung montiert (die beiden kleinen senkrecht stehenden schwarzen Balken. Diese sind quasi zweiteilig und in der Mitte gummiert. In diese Halterungen werden Stahlschienen gelegt (waagerechte blaue Balken), und durch Drehen der roten Einstellschrauben zieht sich die Halterung zusammen und hält die Stahlschienen fest.

Ich glaube auf der Hängerseite gab es garkeine Schrauben. Da waren die Schienen irgendwie anders befestigt. Naja egal.

Diese Stahlschienen liegen jetzt so eng in der Halterung, dass sie das Schlingern verhindern aber dennoch das Einschlagen beim Abbiegen zulassen.

Hat das irgendjemand verstanden?? 😞

Die Halterung am Tieflader hängt momentan immernoch dran aber die Halterung am Auto mit den beiden Schrauben lässt sich aufgrund der starken Krümmung der starren AHK nicht befestigen. Kann mir vorstellen, dass es aber an der abnehmbaren AHK passen würde, da diese ja wesentlich gerader ist.

Mit freundlichen Grüßen

Laminaeht

Alles anzeigen

So eine Schlingerbremse hatten wir mal früher (ca. 20 Jahre her) am Passat. Diese hiess oder war von Ovismat.

Die heutigen Antischlingersysteme (z.B. von Al-Ko) wirken direkt auf dem Kugelkopf, d.h. sie sollten auch auf der anders gekrümmten feststehenden AHK funktionieren. Vielleicht kannst du deinen Hänger ja umrüsten. Vielleicht gibt es in deiner Nähe einen Fahrwerksspezialisten, der dich beraten kann.

Gruß

Wespe

edit: Ach ja, was vergessen:

Ich fahre die abnehmbare original AHK (Westfalia) mit AlKo AKS 3000

Beitrag von „Laminaeht“ vom 25. November 2007 um 22:03

Die ALKO Schlingerkupplung ist aber leider nur bis 3000 Kg zugelassen und bis 3500 gibts von ALKO leider nichts.

Beitrag von „holger.ihle“ vom 30. November 2007 um 09:37

Hallo zusammen,

bei mir ist es mit großen schweren Hängern schon vorgekommen, daß an leichten Steigungen die Automatik sich nicht entscheiden konnte welchen Gang si nehmen soll. Dann schaltet das Getriebe ständig zwischen zwei Gängen hin und her. Dann habe ich entweder in die Tiptonic geschaltet, oder von S auf D oder umgekehrt gewchselt.

Meiner Meinung nach kann man jede Stellung nehmen (D, S oder Tiptronic), beim T ist das Getrieb kräftig ausgelegt. Das volle Drehmoment liegt sowieso nur an, wenn ein Gang drin ist, nicht während dem Schaltvorgang.

Schönen Gruß,
Holger

Beitrag von „Steinbock“ vom 26. Januar 2008 um 19:45

Hi,

hatte kürzlich über ne Abschleppstange unser großes Verkaufsmobil von der Firma am (Abschlepp)-Haken. Länge 5,50 m und 4,5 to Gesamtgewicht. Und ich muß sagen: Respekt!!



Der Dicke schaffte den "Hängerbetrieb" super! Auch bergauf. Bin aber tiptronic gefahren. Da hängt der Dicke mehr am Zug.

Habe leider keine Bilder gemacht davon 😞

Grüße

Beitrag von „khclp“ vom 26. Januar 2008 um 20:09

[Zitat von Steinbock](#)

Hi,

hatte kürzlich über ne Abschleppstange unser großes Verkaufsmobil von der Firma am (Abschlepp)-Haken. Länge 5,50 m und 4,5 to Gesamtgewicht. Und ich muß sagen: Respekt!! 🤖

Der Dicke schaffte den "Hängerbetrieb" super! Auch bergauf. Bin aber tiptronic gefahren. Da hängt der Dicke mehr am Zug.

Habe leider keine Bilder gemacht davon 😞

Grüße

Steinbock

Alles anzeigen

na so geht's ja nun nicht 🤖 jetzt musst du alles noch einmal anhaengen und ein paar bilder machen das glaubt dir hier sonst keiner:D
gruss kurt

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 12. Juni 2008 um 12:53

Hallo,

ich hatte gestern nach Hängerbetrieb ein seltsames Phänomen.

Die Luftfederung wollte permanent nicht in den Lademodus.

Anzeige im Display: Druckspeicher lädt

Die Funktionenen: Sportmodus, Normal, und Komfort wurden problemlos angesteuert.



Nach etlichen Versuchen, Spielerei, lies er sich überhaupt nicht mehr in den Lademodus bewegen (Durckspeicher lädt).

Der Offroad-Level und X-tra-Level wurden im Display zwar angezeigt aber nichts bewegte sich.

Die Auslesung des Fehlerspeichers brachte keine Ergebnis, außer das die rechte Standlichtbirne sporadisch ihren Dienst versagt.

Dies wußte ich aber aus eigener Anschauung und Fehlerhinweise im Display auch schon.

Ich habe den Dicken zwecks weiterer Test in der Werkstatt gelassen.

Heute morgen rief mich die Werkstatt an: "Keine Fehler festgestellt, die Luftfederung funktioniert einwandfrei" 

Kennt jemand die beschriebenen Symtome und falls ja, evtl. die Ursache?

Oder kennt jemand, Jemanden der jemand kennt, der das auch schon mal hatte und natürlich auch die Ursache kennt?

Gruß

Beitrag von „Bernd S“ vom 12. Juni 2008 um 21:20

Ist jetzt mal nur so 'ne Vermutung von mir: Da der Dicke erkennt, ob ein Hänger am Haken ist (zeigt sich ja auch darin, daß der Anhänger von der DWA erkannt wird); ist es ja vielleicht auch beabsichtigt, bzw. gesperrt, daß er mit Hänger in den Ladelevel geht.....

Wie gesagt, nur Vermutung. Nicht auslachen.:D

Beitrag von „juma“ vom 12. Juni 2008 um 21:30

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

[...]vielleicht auch beabsichtigt, bzw. gesperrt, daß er mit Hänger in den Ladelevel geht.....

ich denke, es war NACH dem Anhängerbetrieb...zumindest stehts so da...🙄

Ganz davon ab, interessiert es meinen Dicken nicht, da er auch in den Ladelevel fährt mit "Hakenbesetzung"... 🙄

Beitrag von „charly-sl-300“ vom 12. Juni 2008 um 21:35

[Zitat von juma](#)

Servus

Ganz davon ab, interessiert es meinen Dicken nicht, da er auch in den Ladelevel fährt mit "Hakenbesetzung"... 🙄

So ist es bei meinem Dicken auch, und hatte noch nie Probleme mit dem Ladelevel.

Gruss
Karl

Beitrag von „Bernd S“ vom 12. Juni 2008 um 21:42


Sorry, war ja nur so ne Vermutung.....

Beitrag von „juma“ vom 12. Juni 2008 um 22:12

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

Sorry, war ja nur so ne Vermutung.....

hey...kein Ding! War nicht böse gemeint!

Beitrag von „Bernd S“ vom 12. Juni 2008 um 23:02

Net schlimm.....

Beitrag von „Stein“ vom 13. Juni 2008 um 06:08

Morgen,
meiner fährt nicht so schnell in den Ladelevel wenn die Vorderräder eingeschlagen sind,
ansonsten gehts ratzfatz.
Gruß
Eric

Beitrag von „Stein“ vom 13. Juni 2008 um 06:10

Ne Frage zum Wohnwagen,
wie schnell darf man in Belgien und Niederlanden fahren auch mit 100er Zulassung?.
Gruß
Eric

Beitrag von „Arndt“ vom 13. Juni 2008 um 08:10

[Zitat von Stein](#)

Ne Frage zum Wohnwagen,
wie schnell darf man in Belgien und Niederlanden fahren auch mit 100er Zulassung?.

Gruß
Eric

80! Ab 81 gibt es Tickets. (Für NL, Belgien weiß ich nicht sicher.)

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 13. Juni 2008 um 11:38

[Zitat von juma](#)

Servus,

ich denke, es war NACH dem Anhängerbetrieb...zumindest stehts so da...🤔

Ganz davon ab, interessiert es meinen Dicken nicht, da er auch in den Ladelevel fährt mit "Hakenbesetzung"... 🤖

Alles anzeigen

So war es, die Fehlfunktionen traten nach dem Hängerbetrieb auf.

Es scheint sich aber tatsächlich um eine Spontanentscheidung meines Dicken gehandelt haben. Der Fehlerspeicher gab auch am Folgetag nichts her.

Ein Fehler wurde auch ohne Computer nicht gefunden und es hatte der berühmte Selbstheilungsprozeß eingesetzt.

Er funktioniert jetzt einwandfrei.

Vielleicht war er einfach nur bockig, da er das erste Mal etwas ziehen mußte?

Gruß

Beitrag von „reisefuzzi“ vom 13. Juni 2008 um 20:10

Hallo Stein,

die 100'er Zulassung gilt nur in Deutschland.

Und dann darfst Du 100fahren auf:

-Autobahnen

-autobahnähnlich ausgebauten Strassen.

Auf allen anderen Strassen ausserorts gilt Vmax 80km/h. 🤖🚗🚗🚗🚗🚗🚗🤖

Folgendes gefunden bei der Gothaer:

Nationale Verkehrsvorschriften in Belgien

Geschwindigkeitsbegrenzungen (km/h)

Innerorts:

50

Außerorts:

90

Autobahn:

120

Zugfahrzeug mit Anhänger (Autobahn):

120

Motorrad (Autobahn):

120

Achtung!

Fahrer von Fahrzeugen mit Anhänger sollten bedenken, dass die meisten Anhänger (z.B. Wohnwagen) in Deutschland bauartbedingt nur bis 100 km/h zugelassen sind. Bei Unfällen mit Geschwindigkeiten über 100 km/h kann der Versicherer daher Leistungen verweigern. Dies gilt auch, wenn die gefahrene Geschwindigkeit nach den nationalen Gesetzen in dem entsprechenden Land erlaubt ist.

Gruß vom reisefuzzi

Beitrag von „Stein“ vom 14. Juni 2008 um 20:40

Da werd ich mich wohl bremsen müssen denn vor Antwerpen gibts ein Streckenradar.

Danke

Gruß

Eric

Beitrag von „juma“ vom 18. Juni 2008 um 17:42

Servus,

[Zitat von Stein](#)

Ne Frage zum Wohnwagen,
wie schnell darf man in Belgien und Niederlanden fahren auch mit 100er Zulassung?.

Gruß

Eric

kleine Übersicht: [KLICK](#)